

# Marina Abramovic The Artist is Present

Laufzeit: 1 Std, 46 Min  
Genre: Dokumentarfilm  
Produktionsland: USA  
Regie: Matthew Akers

Seit mehr als vierzig Jahren definiert Marina Abramović den Begriff "Kunst" immer wieder neu. Sie erschafft Performances, die fordern, schockieren und bewegen und gebraucht ihren Körper dabei als Werkzeug, um sich selbst und ihr Publikum an ihre physischen und psychischen Grenzen – und darüber hinaus – zu bringen. Abramović kreierte einen Mythos um ihre Person und wurde eine Ikone der Kunst-Welt – kontrovers diskutiert und einfach anders. Die Dokumentarfilmer beleuchten die Welt der Marina Abramović und zeigen sie während der Vorbereitungen einer ihrer wichtigsten Ausstellungen: einer großen Retrospektive ihrer Arbeiten im Museum of Modern Art in New York. Das wäre für jeden Künstler ein herausragendes Ereignis, doch für Abramović umso mehr, als sie endlich diese eine Frage verstummt wissen will, die sie seit vier Jahrzehnten verfolgt: "Und wieso ist das jetzt Kunst?"

**Do, 05.10.2017 um 19.00h**  
**So, 08.10.2017 um 16.30h**  
**Di, 10.10.2017 um 19.00h**

## FRIDA

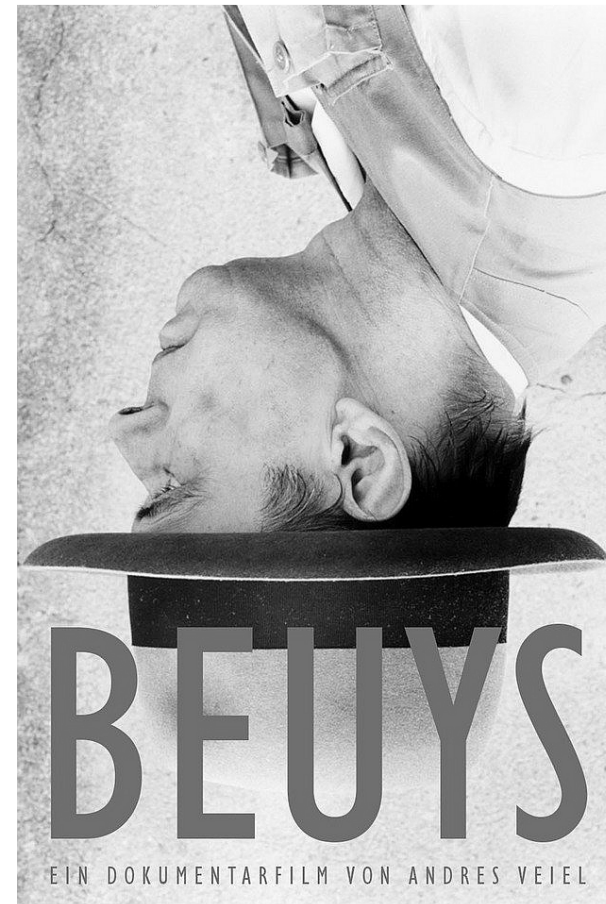
Laufzeit: 2 Std  
Genre: Drama/Biographie  
Produktionsland: USA  
Regie: Julie Taymor  
Darsteller: Salma Hayek, Alfred Molina, Geoffrey Rush

Nachdem Frida Kahlo 1925 im Alter von 18 bei einem Busunfall schwer verletzt wurde, beginnt sie wie besessen zu malen. Mit dem Pinsel therapiert sie im Bett ihre psychischen und physischen Schmerzen. Gerade auf dem Weg der Besserung lernt sie Diego Rivera kennen und bitte ihn, ehrlich ihr Talent einzuschätzen. Er ist begeistert von ihrem Können - und auch von ihrer Schönheit. Bald schon heiraten sie und werden zu einem der schillerndsten und aufregendsten Paare des 20. Jahrhunderts. Gemeinsam erobern sie die Kunstwelt. Ihre ungewöhnliche Liebesgeschichte, die Bisexualität, Polygamie und eine Scheidung überlebt, geht durch Täler und über Berge. Sie hält bis zum Tode Fridas.

**Do, 12.10.2017 um 19.00h**  
**So, 15.10.2017 um 16.30h**  
**Di, 17.10.2017 um 19.00h**

# Filmreihe "KiK- Kunst im Kino"

**14.Sept-17.Okt 2017**



Rothenfelsstraße 20, 87509 Immenstadt  
Tel 08323/6258  
[www.kino-immenstadt.de](http://www.kino-immenstadt.de)

# BEUYS

Laufzeit: 1 Std, 47 Min

Genre: Dokumentarfilm

Produktionsland: Deutschland

Freigabe: ohne Altersbeschränkung

Regie: Andreas Veiel ("Wer wenn nicht wir", "Black Box BRD")

Er erklärte einem toten Hasen, was es mit den Bildern an der Wand auf sich hat und pflanzte in Kassel 7.000 Eichen neben einen Stein: Kunst diene dem deutschen Aktionskünstler, Bildhauer und Zeichner Joseph Beuys vor allem dazu, durch die Provokation ins Gespräch mit anderen Menschen zu kommen. Regisseur Andres Veiel geht es in seinem Dokumentarfilm nicht darum, die Werke von Beuys, der mit Andy Warhol zu den wichtigsten Aktionskünstlern des 20. Jahrhunderts gehört, umfassend zu interpretieren. Er lässt den Künstler, 1986 mit 64 Jahren verstorben, in Bild- und Tondokumenten sprechen und montiert Erklärungen von Menschen dazu, die Beuys kannten. Dabei wird deutlich, dass der auch ein politischer Mensch war. Als Mitglied der Grünen allerdings blieb er ein Außenseiter, der sich mit seinen antikapitalistischen Zielen nicht durchsetzen konnte.

**Do, 14.09.2017 um 19.00h**

**So, 17.09.2017 um 16.30h**

**Di, 19.09.2017 um 19.00h**

# Auguste Rodin

Laufzeit: 2 Std, 01 Min

Genre: Drama/Biographie

Produktionsland: Frankreich

Freigabe: ab 6 Jahren

Darsteller: Vincent Lindon, Izia Higelin, Séverine Caneele

Im Paris des Jahres 1880 ist Auguste Rodin ein echter Publikumsliebling. Mit 40 Jahren erhält er zu dieser Zeit erstmals einen Auftrag vom Staat: Er soll ein Bronzeportal für das Musée des Arts Décoratifs in Paris entwerfen. Gleichzeitig lernt er die junge, emanzipierte Camille Claudel kennen, die begierig darauf ist, die Assistentin des großen Künstlers zu werden. Sehr bald stellt sich heraus, dass seine begabteste Schülerin ihm auf künstlerischer Ebene ebenbürtig ist und ebenso wie er ihrer Zeit weit voraus. Doch Rodin weigert sich, Camilles Talent und Qualitäten anzuerkennen. Dennoch gehen die beiden auch im Privaten eine langjährige Liaison ein, die jedoch aufgrund von Rodins Beziehung mit seiner Lebensgefährtin Rose Beuret und zahlreichen anderen Affären unbeständig verläuft und Camille am Ende zermürben wird...

**Do, 21.09.2017 um 19.00h**

**So, 24.09.2017 um 16.30h**

**Di, 26.09.2017 um 19.00h**



# Final Portrait

Laufzeit: 1 Std, 34 Min

Genre: Drama/Biographie

Regie: Stanley Tucci

Produktionsland: Großbritannien

Darsteller: Geoffrey Rush, Armie Hammer, Clémence Poésy, Sylvie Testud

Im Jahr 1964 ist Alberto Giacometti einer der bedeutendsten Maler und Bildhauer in Europa. Dementsprechend geschmeichelt fühlt sich sein guter Freund, der junge Schriftsteller und Kunstliebhaber James Lord, als er gefragt wird, ob er für das neue Porträt des Meisters Modell sitzen will. Doch Lord muss schnell feststellen, dass das Modellsitzen wesentlich länger dauert als erwartet, denn Giacomettis Schaffensprozess ist zwar manchmal faszinierend und intensiv, aber genauso oft auch völlig chaotisch und irritierend. So zieht sich die Entstehung des Bildes über Wochen hin, weil der ebenso anspruchsvolle wie exzentrische Maler seine Fortschritte immer wieder rückgängig macht, sich gerade nicht in Stimmung fühlt oder anderweitig beschäftigt ist – etwa mit seiner Geliebten Caroline oder seiner Gattin Annette.

**Do, 28.09.2017 um 19.00h**

**So, 01.10.2017 um 16.30h**

**Mi, 04.10.2017 um 19.00h**